

GEMEINDEAMT VANDANS

NIEDERSCHRIFT

über die am Sonntag, den 28.12.58 um 14 Uhr im Schulhaus stattgefundenen 47. Sitzung der Gemeindevertretung von Vandans.

TAGESORDNUNG

1. Genehmigung der Niederschrift von der 46. Gem.Vertr.Sitzung
2. Berichte
3. Festsetzung des Sprunggeldes
4. Beschlußfassung über den vorgelegten Dienstbarkeitsvertrag der Vorarlberger Illwerke betreffend Überspannung des Sportplatzes
5. Festsetzung der Entschädigung des Bargehr Leo für Kanalisationsschächte und Begrünung.
6. Beitragsleistung zum Gemeindeverband für das Jahr 1959
7. Festsetzung der Grundablöse für die Verbauung des Auenlatschbaches
8. Ansuchen des Verkehrsvereines Vandans

--- o ---

Anwesend waren: der Bürgermeister, 2 Gemeinderäte und 11 Gemeindevertreter. Entschuldigt waren die Gemeindevertreter Tschabrun Karl, Egele Hans und Maier Josef.

Ersatzmänner waren anwesend: Moosbrugger Rudolf und Schoder Josef 127;

Vorsitzender : Bürgermeister BITSCHNAU Alfons

zur Tagesordnung

zu 1.) Der Inhalt der verlautbarten 46. öffentlichen Gemeindevertretungssitzung wurde vollinhaltlich genehmigt. Die Niederschrift ist den Gemeindevertretern zeitgerecht zugegangen.

zu 2.) a) Der Bürgermeister berichtete über die Verhandlungen mit den Vorarlberger Illwerken A.G. bezüglich der Rellstalstraße, wonach vorgesehen ist, daß die Vorarlberger Illwerke 1.80 m Straßenbreite einschließlich der Sicherungsbauten im Sommer ohne Kostenbeteiligung der Gemeinde Vandans bei kostenloser Grundabtretung von ca. 1.26 ha, zur Erhaltung übernehmen.

b) Ein Dankschreiben der Berufsschule "Jugend am Werk" für die getätigte Spende wurde den Anwesenden zur Verlesung gebracht.

c) Der Bürgermeister wird als Bevollmächtigter zur Gesellschafterversammlung der Vorarlberger Siedlungsgesellschaft entsandt.

zu 3.) Das Sprunggeld für das Jahr 1959 wurde einstimmig für den Stier JUX mit 40.- S und für die beiden anderen Stiere mit je 60.- S festgesetzt. Auswärtige bezahlen 80.- bzw. 120.- Schilling.

zu 4.) Die Dienstbarkeitsverträge der Vorarlberger Illwerke betreffend der Überspannung der Gp. 12/1, 12/3, 12/4 und 12/5 mit zwei kV-Leitungen wurden genehmigt und ein weiteres Übereinkommen mit den Vorarlberger Illwerken bezüglich der Verlegung des Sportplatzes gutgeheißen und unterfertigt.

zu 5.) Zur Festsetzung der Entschädigung für Bargehr Leo für Schäden die beim Bau der Kanalisation verursacht wurden, ist ein Komitee bestehend aus den Herren Bgm. Bitschnau, den Gemeinderäten Neher und Schoder sowie von Gemeindevertreter Wachter Meinrad beauftragt worden.

zu 6.) Als Beitrag zum Vorarlberger Gemeindeverband für 1959 sollen ca. 1000.- Schilling zur Abhaltung des österr. Gemeindetages in den Voranschlag aufgenommen werden.

zu 7.) Zur Festsetzung der Grundablöse für die Verbauung des Auenlatschbaches soll ein Komitee bestehend aus den Herren Bgm. Bitschnau, den Gemeinderäten Neher und Schoder sowie Maier Josef Verhandlungen mit den Grundeigentümern zu einem noch zu bestimmenden Zeitpunkt im Gemeindeamte Verhandlungen aufnehmen.

Gem. § 34 der Vorarlberger Gemeindeordnung wurde nachstehendem Punkte die Dringlichkeit zuerkannt:

Es wurde einstimmig beschlossen die Kurtaxen für 1959 auf 1.- Schilling zu belassen. Dem Verkehrsverein werden für das Jahr 1959 30.000.- S als Zuwendung bewilligt. Grundsätzlich wurde auch beschlossen ein Fremdenverkehrsförderungsbeitrag mit einem Aufkommen von ca. 5.000.- Schilling einzuführen.

Gegen diese Beschlüsse der Gemeindevertretung und gegen die auf Grund solcher Beschlüsse ergangenen Bescheide steht, sofern gesetzlich nichts anderes bestimmt ist, die Berufung gem. § 109 Abs. 2 Gde.Odg.1935 offen. Diese ist schriftlich oder telegrafisch binnen zwei Wochen vom Zeitpunkt dieser Verlautbarung an oder erfolgter Zustellung der schriftlichen Ausfertigung des Bescheides, im Falle mündlicher Verkündung mit dieser beim Gemeindeamte Vandans einzubringen.

-Schluß der Sitzung um 18.00 Uhr -

F.d.R.d.A.
[Samt Unterschriften.]

gez. Bürgermeister